



WÜRMTALER ENERGIETAG

am

16. März

in der Aula der
Grundschule Neuried
Planegger Straße 4

- Über 20 Aussteller aus den Bereichen Energieberatung, Heizung und Sanitär, Solaranlagen, (Elektro-)Mobilität, Sanierung von Fenstern, Fassaden und Dächern
- Interessante Vorträge
- Fachinformationen vom Experten
- Praxisbeispiele von engagierten Bürgern



www.wuermtaler-energietag.de

10:00 Begrüßung durch die Organisatoren
Thomas Leineweber, Gem. Gräfelfing • Dr. Oliver Baer, Wirtschafts-Club Neuried e.V.,
Ilse Weiß, 1. Bgm. Neuried • Annemarie Detsch, 1. Bgm. Planegg,
Christine Borst, 1. Bgm. Krailing • Christoph Göbel, 1. Bgm. Gräfelfing

Vorträge

10:30 Energiewende: warum, wer und wie?

Prof. Dr. Wolfgang Seiler, Vorstandsvorsitzender der
Bürgerstiftung „Energiewende Oberland“

Aus welchen Gründen brauchen wir eine Energiewende,
welche Maßnahmen zur Erreichung sind notwendig und
wer muss diese umsetzen? Das Programm „SERO“ der
Bürgerstiftung „Energiewende Oberland“.

11:00 Geführter Rundgang zu den Ständen

Treffpunkt am Stand des Wirtschafts-Club Neuried

**11:30 Regionalwerk Würmtal –
Energie für die Region**

Christine Borst, 1. Bürgermeisterin von Krailing

Wie funktioniert die Stromversorgung durch einen
kommunalen Stromanbieter und welche Vorteile hat sie?

**12:00 Energiewende durch ehrenamtliches
Engagement**

Hans-Wilhelm Knappe, 1. Vorsitzender: Energiewende
im Landkreis Starnberg e.V.

Kann man die Energiewende ehrenamtlich unterstützen?
Welche Ziele, Mittel und Wege gibt es? Der Verein zeigt,
dass es gelingen kann, kommunalpolitisches und
bürgerschaftliches Engagement in einem Verein
zusammenzubringen.

12:30 Wege zur nachhaltigen Mobilität

W. Michael Dehnert, Diplom-Wirtschaftsingenieur

Die Mobilitätswende ist wesentlicher Teil der Energiewende,
ein "Ölwechsel" ist fällig. Der Verkehr wird multi-modal und
flexibel. Formen individueller Mobilität aus Sicht des
Klimaschutzes.

**13:00 Energiegenossenschaften:
bürgernah und dezentral**

Joachim Bender, Aufsichtsratsvorsitzender BENG e.G.

Was ist eine Genossenschaft und wie funktioniert eine
ENERGIEgenossenschaft?

13:30 PV-Anlage mit Batteriespeicherung

Friedrich Lesny, Anlagenbesitzer

Eine Photovoltaik-Anlage auf dem eigenen Hausdach kann -
durch die Speicherung des regenerativ erzeugten Stroms in
einer Batterie - den Strombezug aus dem öffentlichen Netz
deutlich verringern. Gleichzeitig hilft sie, die Folgen eines
Netzausfalls zu vermeiden und trägt wesentlich zur
Energiewende bei.

**Stromspeicher in Verbindung mit
Photovoltaikanlagen**

Joachim Eitner, Geschäftsführer
EFA Institut für Energieberatung GmbH

Welche Arten der Stromspeicherung gibt es? Wie sieht ihr
Kosten-Nutzen-Verhältnis aus? Was bringt die Zukunft?

14:30 Mensch und Rad – Human-Powered Vehicles

Michael F. Malich, Cara Vita g.e.V., Neuried

Eigene Kraft und Naturenergie optimal nutzen – mit Fahrrad,
Liegerad und Leichtfahrzeug nach Maß. Individuell
angepasste Fahrzeuge für alle Bewegungs- und
Transportbedürfnisse, im Alltag und auf Reisen.

**15:00 Mobiler Wärmetransport – Von der
ungenutzten Abwärme zur Heizwärme
für die Region**

Carmen Wanner-Sturm, Bauabteilungsleiterin Landratsamt
Aichach-Friedberg

In einem Pilotprojekt mit dem BIFA-Institut Augsburg hat der
Landkreis Aichach-Friedberg eine Lösung entwickelt, aus
industrieller und landwirtschaftlicher ungenutzter Abwärme
durch Containerspeicherung eine mobile Versorgung von
z.B. Schulen mit nahezu energieneutraler Heizwärme
sicherzustellen.

15:30 Richtig Lüften und Gesund Leben

Alfred Haser, Elektrotechnikmeister, Energieberater

In den letzten Jahren sind Schimmel in Häusern und
Wohnungen drastisch angestiegen. Die Gründe dafür sind
veränderte Faktoren, die teilweise noch unzureichend
aufeinander abgestimmt sind. Betroffene fragen zu recht:
"Wie lüfte ich richtig?"

**16:00 Energetische Sanierung -
Die Tücke liegt im Detail**

Daniel Wiedermann, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur

Gefahren und Mängel bei der Ausführung. Der Bauingenieur
berichtet aus der Praxis und gibt Tipps für solide und
dauerhafte Lösungen.

16:30 Blockheizkraftwerke für Zuhause

Harald Zipfel, Dipl.-Ing., Solarteuer und Energieberater

Die Gewinnung von elektrischer Energie und Wärme nach
dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung ist auch für Haus-
besitzer und Gewerbe eine sinnvolle Sache. Allgemeine
Informationen zu BHKW und Praxis-Bericht eines stolzen
BHKW-Betreibers (Robert Hraskey).

17:00 Quartiersanierung in Krailing

Barbara Schärfl / Petra Slawisch, Dipl.-Ing. Architektinnen

Modellsanierung einer Reihenhaussiedlung. Vorstellung der
derzeit laufenden Konzeptentwicklung für die Siedlung
Ringstraße in Krailing.

**17:30 Nachhaltiges Sanieren und Umbauen
im Alter**

Petra Slawisch / Barbara Schärfl, Dipl.-Ing. Architektinnen

Sich zuhause wohlfühlen in jeder Lebensphase. Energie- und
Kosteneinsparung durch Umbauen, Hinweise auf deren
Förderungen für ältere Bewohner.